

imagePRESS-Technologie im grafischen Zentrum Bern

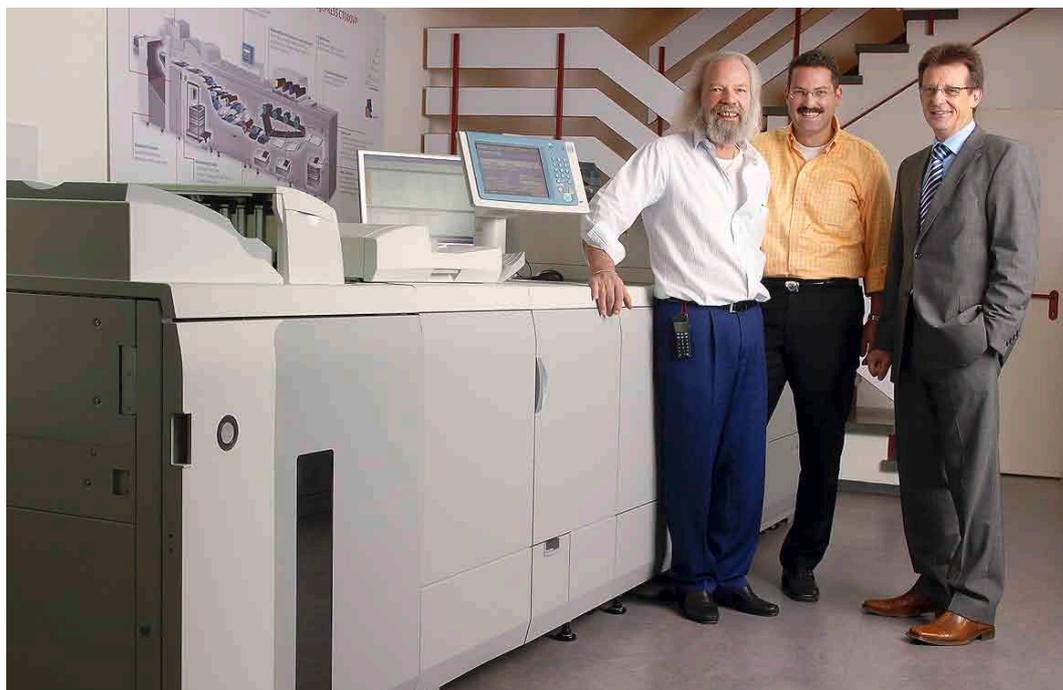
«Die Druckqualität ist der Hammer»

Die Peter Gaffuri AG ist das grafische Zentrum in Bern und Umgebung. Im Farbdruck setzt das Unternehmen seit je auf Systeme von Canon. Mit der imagePRESS C7000VP können nun qualitativ hochstehende Drucksachen sehr produktiv erstellt werden.

■ **ROMEO HUTTER** An bester Lage in Bern, gleich neben dem Zytloggeturm, befindet sich die Peter Gaffuri AG. Seit anderthalb Jahren schmückt sich das Unternehmen mit dem Namenszusatz «Grafisches Zentrum Bern». Das Dienstleistungsangebot von Gaffuri ist umfassend: «Wir erstellen Drucksachen von A bis Z», sagt Peter Gaffuri, Inhaber des grafischen Zentrums Bern. «Es gibt kaum etwas, wofür wir keine Lösung bieten können.» Dem Unternehmen stehen über 1000 m² Produktionsfläche für die Erstellung einer Vielzahl von Drucksachen zur Verfügung. Kopien in Farbe oder Schwarz-Weiss, das Plotten von Konstruktionsplänen und der Grossformatdruck gehören ebenso zum Angebot wie der Digital-, der Offset- und der Fotodruck. Dazu gehören natürlich auch die Weiterverarbeitung und die Veredelung der Drucksachen. Daneben bietet Gaffuri die Gestaltung von Druckerzeugnissen und eine professionelle Druckvorstufe.

Im Zytloggeturm

Begonnen hat alles vor 36 Jahren, als sich Peter Gaffuri zusammen mit seiner Frau Susanne ein Reproatelier im Zytloggeturm einrichtete und mit Heliografien auf einem Lumoprinter die ersten Kundenaufträge an Land zog. Nach eineinhalb Jahren war die Belegschaft auf fünf Mitarbeiter gewachsen und das Unternehmen begann, Druckerzeugnisse auf einer Kleinoffsetmaschine zu erstellen. Technologisch auf dem neuesten Stand zu sein, war schon immer ein Grund-



Vater Peter und Sohn Silvio Gaffuri mit Heinz Hänni von Canon: Das Zusammenspiel von brillanter Druckqualität und langjähriger ausgezeichneter Zusammenarbeit gab den Ausschlag auf die imagePRESS-Technologie von Canon zu setzen.

satz von Gaffuri. Bereits 1980 wurden Kopieraufträge auf einem grossen, damals hochmodernen System erstellt. 1986 folgte die Investition in den ersten Farbkopierer von Canon. Mit dem technischen Fortschritt wuchs das Unternehmen und trotz zusätzlichen Produktionsräumen in der näheren Umgebung platzte das Atelier im

Zytloggeturm aus allen Nähten. Man wollte das Unternehmen unter einem Dach vereinen. Schliesslich fand Peter Gaffuri 1994 passende Räumlichkeiten unweit des alten Standorts. Doch das Wachstum hielt an und vor zwei Jahren musste die Produktionsfläche erneut erhöht werden. Heute beschäftigt das Unternehmen 24 Mitarbeiter. Lediglich drei Mitarbeiter sind für die Administration zuständig, die anderen kümmern sich um die reibungslose Produktion der Drucksachen – von der kompetenten Beratung über die Erstellung im jeweils geeigneten Verfahren bis hin zur Auslieferung.

Farbe mit Canon

Die Umsatzzahlen der Peter Gaffuri AG sind stabil, dies obschon die Preise für Drucksachen seit dem Ende der 90er-Jahre stetig sinken. Daraus folgt, dass für den gleichen Umsatz ein immer höheres Volumen produziert werden muss und die verschiedenen Drucksysteme ebenfalls grössere Volumen verarbeiten müssen. In Sachen Farbe setzt Gaffuri seit 1986 auf Canon. Das japanische Unternehmen war in diesem Bereich lange führend. Doch dann brachte Canon über längere Zeit keine neuen Drucksysteme mehr auf den Markt.

An der Ipex im Frühjahr 2006 sind von Canon dann neue Systeme angekündigt worden, die imagePRESS C1 für Prooffanwendungen und die imagePRESS C7000VP für den produktiven Einsatz. Silvio Gaffuri war begeistert von den neuen Canon-Systemen und bestellte noch auf der Messe zwei imagePRESS C1. Damit war er in der Schweiz der Erste, der auf die neue imagePRESS-Technologie von Canon setzte. «Die Druckqualität war der Hammer», meint Silvio Gaffuri, «letzlich hat es sich gelohnt, anderen Herstellern, die uns von ihren Systemen überzeugen wollten, nein zu sagen und auf die neuen Geräte von Canon zu warten.»

Mit der Installation der zwei imagePRESS C1 wuchs auch das Druckvolumen und es kamen weitere drei Systeme des gleichen Typs hinzu. Daraus entstanden Differenzen in der Auffassung über die Produktionsabläufe zwischen Vater Peter Gaffuri und Sohn Silvio Gaffuri, der das Unternehmen leitet. Der Sohn wollte möglichst schnell auf ein grösseres Gerät wechseln, der Vater scheute die damit verbundenen Umstrukturierungen in den Arbeitsabläufen und Einrichtungen. Am Schluss wurden alle fünf imagePRESS C1 voll ausgelastet.

Peter Gaffuri AG

Die persönliche Fachberatung, die Kompromisslosigkeit bezüglich Leistung und Service sowie der stete Wille zur Bereitstellung der modernsten technischen Standards haben das Familienunternehmen Peter Gaffuri AG in 35 Jahren zu einem grafischen Dienstleistungszentrum mit über 1000 Quadratmetern Produktionsfläche gemacht. Mit dem Ziel, höchsten Ansprüchen genügen zu können, verwandelt das Unternehmen Papier, Farbe und kreative Ideen zu fertigen Drucksachen. Dabei legt sich die Peter Gaffuri AG nicht auf ein bestimmtes Druckverfahren fest, sondern bietet zu jedem Produkt die optimale Lösung in Bezug auf Qualität, Zeit und marktgerechten Preisen. Als kompetentes Zentrum für sämtliche grafischen Aufträge werden die Kunden von einem 24-köpfigen Team von der Planung bis zur Auslieferung des Auftrags begleitet.

Weitere Informationen

Peter Gaffuri AG
Kornhausplatz 7
3000 Bern 7
Tel. 031 313 8 313
info@gaffuri.ch
www.gaffuri.ch

Peter Gaffuri AG

Grafisches Zentrum Bern



Produktionsdruck mit Canon

Bei der imagePRESS C1 stimmt die Qualität, für den produktiven Einsatz reicht die geringe Seitenleistung jedoch nicht aus. Da die Konfiguration der grösseren imagePRESS C7000VP nicht mehr kostet, die Leistung allerdings ungleich höher ist, liebäugelte Silvio Gaffuri seit der Ankündigung an der Ipex mit der imagePRESS C7000VP. Ausserdem lassen sich Papiere mit unterschiedlicher Oberflächenbeschaffenheit und Grammaturn mit derselben Geschwindigkeit bedrucken. Mit dem Kauf der imagePRESS C7000VP wurde der Maschinenpark neu überdacht. Heute stehen zwei imagePRESS C1 und eine imagePRESS C7000VP im produktiven Einsatz. Ausserdem dienen die imagePRESS C1 als Back-up, wenn die imagePRESS C7000VP einmal wider Erwarten ausser Betrieb sein sollte. Die Kombination der drei Systeme gibt Gaffuri eine Produktionssicherheit und darüber hinaus mehr Flexibilität. Erstaunt war man über die Druckqualität des Produktionssystems, die mit derjenigen der imagePRESS C1 ebenbürtig ist, obwohl die imagePRESS C7000VP rund fünfmal schneller druckt.

Vertrauen durch gute Zusammenarbeit

Bevor sich Peter und Silvio Gaffuri für die Canon imagePRESS C7000VP entschieden, evaluierten sie diverse Systeme. «Neben der ausgezeichneten Druckqualität waren auch die langjährige Zusammenarbeit und das Vertrauen, das wir in die Leute von Canon haben, ausschlaggebend», meint Peter Gaffuri. «Zudem ist der Service – vor allem bei den Farbsystemen – unschlagbar.» Bei der Drucksachenerstellung ist neben der Druckqualität und den Funktionen eines Systems ein schneller und umfassender Service von zentraler Bedeutung.

Vielfältig und flexibel

Mit dem neuen Drucksystem ist Gaffuri flexibler geworden. Die Kundschaft des Unternehmens setzt sich aus Auftraggebern aus verschiedenen Branchen zusammen. Für einen grafischen Allesanbieter wie Gaffuri ist es wichtig, dass sich ein System für die Erstellung von einfachen und komplexen Drucksachen einsetzen lässt. Mit der imagePRESS C7000VP sind die Möglichkeiten der Drucksachenerstellung vielfältig und durch die hohe Druckqualität können sowohl Aufträge der Laufkundschaft gedruckt, aber auch die Qualitätsansprüche der Werbeagenturen befriedigt werden. Gaffuri ist somit der Konkurrenz stets einen Schritt voraus.

Durch die separate Abrechnung von Schwarz-Weiss- und Farbseiten kann die imagePRESS C7000VP auch für den einfarbigen Druck eingesetzt werden. Ausserdem rechnet sich auf dem neuen System auch eine höhere Auflage besser als auf den kleineren Systemen, die bisher eingesetzt wurden. Bei grösseren Auflagen arbeitet man mit einem Partnerunternehmen zusam-

men, das den Druckauftrag im Offsetverfahren erstellt. Ziel ist es, das Offsetvolumen im unteren Auflagenbereich mit der imagePRESS C7000VP so weit als möglich zu reduzieren.

Mit der Canon imagePRESS C7000VP ist Gaffuri in den digitalen Produktionsdruck eingestiegen. Dadurch öffnen sich ganz neue Möglichkeiten in der Drucksachenerstellung. Ein Bereich, in den man sich vertiefen will, ist der variable Datendruck, der bis anhin höchstens in Form von personalisierten Elementen in der Anrede eingesetzt wurde. Dass damit ganze Broschüren inklusive Bildern auf den jeweiligen Empfänger angepasst werden können, sieht Gaffuri unter anderem als neues Tätigkeitsfeld.

Web to Print wird vorläufig anderen überlassen

Zum Thema Web to Print machte man sich schon vor einiger Zeit Gedanken. Portale für Poster und Visitenkarten sind bereits zur Genüge vorhanden und die Preise in diesem Segment entsprechend am Boden. Deshalb kam man zum Schluss, dass dies angesichts der Positionierung im Druckmarkt zum jetzigen Zeitpunkt keinen Sinn macht.

Die Gaffuri AG legt Wert auf eine kompetente und persönliche Beratung und prüft auch jede Vorlage, bevor sie gedruckt wird. Ein gewisser Service in der Aufbereitung der Druckdaten ist für das Unternehmen selbstverständlich. Nur eine umfangreiche Beratung der Kunden ermöglicht es Gaffuri, auf die jeweiligen Wünsche einzugehen. Aufseiten des Kunden wird dies sehr geschätzt, und diese wissen auch, dass sie selbst mit einem aussergewöhnlichen Druckauftrag auf den richtigen Partner setzen. Gerade bei Aufträgen, die nicht alltäglich sind und erst im Gespräch mit den Mitarbeitern von Gaffuri Form annehmen, kommt es vor, dass ein Auftrag per Handschlag verbindlich wird.

Perfektion zu fairen Preisen

Ein Ziel von Peter und Silvio Gaffuri ist es, den Umsatz respektive das Volumen auf den Canon-Systemen bis Ende 2008 deutlich zu erhöhen. Ab nächstem Jahr will Gaffuri aktiver Aufträge akquirieren, wofür eine neue Stelle geschaffen wird. Damit werden Peter und Silvio Gaffuri entlastet und die Möglichkeiten der imagePRESS C7000VP professionell umworben.

Die Gaffuri AG gehört zwar nicht zu den günstigsten Drucksachenanbietern. Mit fachkundiger Beratung, der Berücksichtigung fast jedes Kundenwunsches und qualitativ hochstehenden Drucksachen bietet man einen Service, der den Preis wert ist. Jeder Druckauftrag soll zur vollsten Zufriedenheit des Kunden erstellt werden. So hat sich Gaffuri in Bern und Umgebung einen Namen gemacht. «Mein Leiden ist die Perfektion», fügt Peter Gaffuri hinzu, «halbe Sachen gehen bei mir nicht.» Kurzentschlossen wendet er sich ab, um einem Kunden für seinen Druckauftrag Beratung zu bieten. ■



Teil der Philosophie der Peter Gaffuri AG ist die professionelle Endverarbeitung der auf der imagePRESS C7000VP produzierten Aufträge. In perfekter Qualität gebundene Broschüren, Bücher, Ordner und Kalender erfüllen die Kundenwünsche.



Für jeden Auftrag das richtige System: Kombination des Grossvolumen-Digitaldrucksystems imagePRESS C7000VP und der imagePRESS C1 für kleinere Einzelaufträge.

Canon imagePRESS C7000VP

Die imagePRESS C7000VP ist Canons neuestes Digitaldrucksystem für den Auflagendruck. Die imagePRESS-Technologie stellt innerhalb des Canon-Portfolios einen Quantensprung bei der Qualität von Farbdrucken dar. Ein neues Entwickler- und Fixiersystem sorgt für eine regelmässige Tonerverteilung und eine tadellose Tonerhaftung auf unterschiedlichen Medien, was ein stabiles und offsetähnliches Druckbild zur Folge hat. Mit 70 A4-Farbseiten pro Minute auch bei Grammaturn bis 300 g/m² wurde dieses System für den produktiven Einsatz entwickelt. Diverse Papierformate bis zu SRA3+ (330×487 mm) können auf einer Fläche von maximal 323×482,7 mm bedruckt werden. Mit der imagePRESS C7000VP kann ein breites Papiersortiment bedruckt werden. Dieses beinhaltet gestrichene und ungestrichene Papiere, aber auch eine Vielzahl an strukturierten Papieren für eindrucksvolle Druckerzeugnisse. Mit einem Papiervorrat bis zu 10 000 Blatt und den flexiblen Finishing-Optionen eignet sich das System auch für hochvolumige Aufträge. Das einfach zu bedienende System lässt sich in gängige Workflow-Lösungen integrieren und ist allen Anforderungen von kommerziellen Druckereien, Copy-Shops und anderen Printumgebungen gewachsen. Der Einsatz reicht von Klein- und Testauflagen über den Druck von speziellen Versionen einer Drucksache beispielsweise in einer anderen Sprache bis hin zur Produktion von Dokumenten mit variablen Daten. Mit den flexiblen Inline-Finishing-Optionen wie Sattelheftung, Trimmer und Stapelablage lässt sich das System für die Erstellung von fixfertigen Broschüren einsetzen.

Weitere Informationen

Canon (Schweiz) AG
8305 Dietlikon
Tel. 0848 833 835
www.canon.ch

